

Saisonrückblick Breitensport

Da auf Grund der Corona-Krise die Basketballsaison 2019/20 in Nordrhein-Westfalen nach dem 18. Spieltag abgebrochen wurde möchten wir hiermit auf die Ergebnisse unserer Teams zurückblicken. Unsere **Zweite** stand in der Landesliga auf Tabellenplatz 4 und konnte leider nicht so ganz an die Leistungen der Vorsaison anknüpfen, in der am Ende ein Sieg zum Aufstieg fehlte. Gerade in den Spitzenspielen gegen Schlangen und Herford 2 kassierte das Team Niederlagen, während souverän gegen die Teams aus der unteren Tabellenhälfte gewonnen wurde.

Julius Veenhof übernahm zu Saisonbeginn als Trainer die **Dritte**, die sich zu großen Teilen als U22 Team mit 3 Älteren präsentierte. Die gute Saisonvorbereitung zahlte sich aus, so dass das Team zu Beginn einige Siege einfahren konnte. Auch aufgrund von etwas Verletzungspech gab es in der Saisonmitte einen Hänger mit unnötigen Niederlagen. Mit dem Auswärtssiegen in Höxter und Elsen meldete sich das Team stark zurück und beendet die Saison mit einer 7/7 Bilanz auf Platz 5 der Bezirksliga.

Mit Patrick Peters, Markus Votsmeier, Stefan Tölle und „G“ erlebte die **Vierte** einen extremen Verjüngungsprozess und war wieder bereit um die Kreismeisterschaft mitzuspielen. Leider gab es im Saisonverlauf Auswärtsniederlagen bei den Topteams der Liga, so dass die Träume spätestens im Januar geplatzt waren. Mit 8 Siegen und 5 Niederlagen stand das Team beim Abbruch auf Platz 3.

Unsere **Damen** hatten die ganze Saison damit zu kämpfen, dass kein Trainer gefunden werden konnte. Über die gesamte Saison musste viel improvisiert werden. Angeführt von den erfahrenen Damen konnten auch jüngere Spielerinnen integriert werden. Am Ende wurde das Team Dritte in der Bezirksliga, wo bei der Ersten und der Vierte gerade mal durch eine Niederlage getrennt war. Im letzten Spiel konnte der Spitzenreiter aus Herford in eigener Halle klar bezwungen werden.

Saisonrückblick Jugendteams

In den Nachwuchsteams war es eine erfolgreiche Saison. Die **U18 Mädchen** spielten in einer Dreierliga im Kreis. Gerade in den Partien gegen Schlangen konnten die Mädels trotz der Niederlagen ihr erlerntes Können zeigen. Am Ende bleibt nach den Siegen gegen Brilon Rang 2.

Unsere **U18 Jungen** waren zu Saisonbeginn noch auf Meisterschaftskurs in der Kreisliga. Nach 4 Siegen gab es im Anschluss aber nur noch Niederlagen, so dass am Ende Platz 5 in der Kreisliga stand. Als U16 war das Team vor 2 Jahren noch ungeschlagen Meister. Aktuell sind 4 Spieler von der damaligen Mannschaft schon in höheren Teams integriert, so dass einige Neulinge auch zu Spielzeiten kamen.

Die **U16** spielte in einer sehr ausgeglichenen Kreisliga in jeder Partie um den Sieg. Viele knappe Spielausgänge brachten den Spielern, die teilweise noch in der U14 eingesetzt werden konnten, Spielerfahrungen für die Zukunft. Am Ende stand Platz 5 und der ungeschlagene Meister Borchten musste lange gegen unser Team zittern.

Die **U14** spielte in der Landesliga und errang ungeschlagen den ersten Nachwuchstitel auf WBV-Ebene. In vielen Spielen wurde deutlich, dass sich der erhöhte Trainingsaufwand auszahlt und das Team den Gegnern in der Liga überlegen war. Im Freundschaftsspiel konnte im Februar dann auch noch der BC Leopoldshöhe geschlagen werden, der eine Liga höher am Ende Vierte war.

Mit dem Trainertrio Julius Beine, Nico Rottkamp und Stefan Hegener startete die **U12** in die Saison. Gerade hier zeigte sich, dass das junge Trainerteam es verstand neue, selbst gerade erlernte Trainingsinhalte an die Kinder weiter zu geben. Ungeschlagen beendeten die Sälzer die Vorrunde und auch in den 3 Playoff-Partien um die Plätze 1-4 zog das Team souverän weiter. Mit dem Sieg in Driburg war bei nur noch einer ausstehenden Heimpartie der Kreismeistertitel nicht mehr zu nehmen.

Unsere **U10** war das einzige Team, dass die Saison schon beendet hatte. Am Ende stand ein 3. Platz von 5 Teams in der Kreisliga. Die Kinder hatten gerade bei den Heimspielen viel Spaß und gewannen 3 von 4 Spiele.

Ausblick Saison 2020/21

Aufgrund des Saisonabbruchs ermöglicht es der WBV alle Teams, die noch die rechnerische Chance auf den Meistertitel hatten, den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse und umgekehrt, auch allen Teams, die noch den Klassenerhalt rechnerisch schaffen konnten, den Ligaverbleib. Damit könnte es zur neuen Saison zu einem einmaligen Novum kommen, dass die üblichen 12er Ligen mit mehr oder weniger Teams besetzt sein werden. Von unseren Teams betrifft diese Regelung ACCENT BASKETS und das Damenteam, die bis zum 5. Mai eine Wildcard für die nächst höhere Liga beantragen können. Hierzu werden Vorstand und Management in den kommenden Wochen beraten.

In der kommenden Saison möchte unsere Abteilung mit 4 Teams in den Ober- bzw. Landesligen spielen. Da es in diesem Jahr keine Qualifikationsspiele gibt, werden die Startplätze über die Jugendrangliste des WBV für jede Altersklasse vergeben.

Leider können ab der U16 unsere erfolgreichen Mädchen und Jungen nicht mehr in einem Team zusammen spielen. Die Sälzerinnen des Jahrgang 2005 und jünger werden mit den Mädchen des LTV Lippstadt ein Team bilden und in der Jugendoberliga u16w starten. Gecoacht wird die Mannschaft vom Trainerduo Raik Möbius (TVS) und Chi-Hou Fung (LTV).

Die Jungen unserer u16 haben für die kommende Spielzeit einen Platz in der Landesliga bereits sicher. Trainiert wird die Mannschaft von Jörg „Kenia“ Wachholz und Stefan Schettke. Die U14 wird bis zum Meldeschluss um einen Landesligaplatz zittern müssen. Sollte ein Verein der über die WBV Liste automatisch qualifiziert ist verzichten, so wäre der TVS der erste Nachrücker. Hoffen wir, dass nicht alle vor uns platzierten Teams gemeldet haben und das Trainertrio Beine, Rottkamp und Hegener unsere U14 doch noch in der Landesliga führen können. Erstmals soll auch das U12-Team nach dem Meistertitel in der nächsthöheren Klasse, der U12-Jugendoberliga starten. Mit dem letztjährigen U10-Titel und dem diesjährigen U12-Titel stehen unserer Sälzer aktuell mit 45 Ranglistenpunkten auf Rang 58. Da 72 Plätze zu vergeben sind, könnte auch ihr schon von einem sicheren Startplatz ausgegangen werden. Trainer wird zur neuen Saison Patrick Peters. Unsere weiteren Jugendteams werden am Spielbetrieb in der Kreisliga teilnehmen.

Training in der Corona-Zeit

Unsere letzte Trainingseinheit liegt nun schon über einem Monat zurück. Wir hoffen alle, dass das Kontaktverbot bald wieder gelockert wird und ein Trainingsbetrieb möglich ist. Unser Vorstand hat auch schon beim Stadtsportverband Salzkotten nachgefragt, ob eine durchgängige Nutzung der Hederauenhalle in den Sommerferien für alle Mannschaften und dem Hobbyteam möglich sein könnte.

In den letzten beiden Wochen vor den Osterferien konnten unsere Nachwuchsspieler individuell trainieren. Trainer Stefan Schettke stellte täglich für die Jahrgänge 05-07, sowie 08-10 Trainingspläne für das Ballhandling, den Korbwurf und die Fitness zusammen, die anschließend per E-Mail an die Spieler verschickt wurden. Die Bilder zeigen, wie fließig unser Nachwuchs hier trainiert hat.



Wenn von den älteren Vereinsspielern jemand Interesse an den Aufgaben hat, kann dieser Kontakt zu Raik aufnehmen.

